LANDESHAUPTSTADT

WIESBADEN

Vorlage Nr. 24-O-01-0021

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Mitte am 13. November 2024

Prekäre Situation des Einzelhandels an der Rheinstraße aufgrund des dortigen offenen Drogenkonsums (FDP)

Antrag der FDP-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten,
endlich wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um den Drogenmissbrauch auf der Rheinstraße und die damit einhergehende Beschaffungskriminalität sowie die voranschreitende Verwahrlosung des Areals zu unterbinden.

Begründung:

Immer mehr Einzelhändler und Geschäftstreibende auf der Rheinstraße beschreiben unhaltbare Zustände auf dem Mittelstreifen der Rheinstraße. Die offene Drogenszene hat den Mittelstreifen mittlerweile dauerhaft in Beschlag genommen. Daraus folgt nicht nur eine Verwahrlosung des Mittelstreifens, sondern auch eine deutliche Zunahme der Kriminalität in den direkt angrenzenden Bereichen, insbesondere in den dortigen Einzelhandelsgeschäften.
Die dortigen Gewerbetreibenden, Arztpraxen und Anwohner beschweren sich über das Behörden-Ping-Pong, bei dem sich städtische Behörden und die Landespolizei gegenseitig die Verantwortung zuschieben.

Protokollnotiz Nr. 0122

1. Der Antrag der FDP-Fraktion wird auf die nächste Sitzung am 12.12.2024 vertagt.

2. Vertreter des 1. Polizeireviers sowie Schutzmann Ralf Sillus sollen zur Sitzung am 12.12.2024 eingeladen werden, um weitere Informationen und Stellungnahmen einzuholen.

\+ +

Verteiler:

100200 z. w. V.

Dr. Haas
Ortsvorsteher